

# Die Plastikpiraten sind los!

**SCHÜLERAKTION** Zehntklässler vom Christian-Wolff-Gymnasium haben Verschmutzungen der Saale untersucht - und unterstützen damit die Wissenschaft.



10. Klasse des Christian-Wolff-Gymnasiums aus Halle-Neustadt waren einen Tag lang als „Plastikpiraten“ an der Saale unterwegs.

FOTO: LUTZ WINKLER

## VON SANDY SCHULZE

**HALLE/MZ** - Dass Piraten am Saaleufer auftauchen - eher unwahrscheinlich. Jetzt ist es trotzdem passiert: Zehntklässler des Christian-Wolff-Gymnasiums in Halle-Neustadt waren auf der Ziegelwiese und an der Saale als „Plastikpiraten“ unterwegs.

Und das in nützlicher Mission. Im Rahmen des aktuellen Wissenschaftsjahres zum Thema „Meere und Ozeane“ sind die Schüler ausgezogen, um Daten zur Verschmutzung in und an der Saale zu erheben. Dafür sind sie, mit Stift und Fragebogen, am Ufer in verschiedenen Gruppen unterwegs. Während an der Brücke noch die Fließgeschwindigkeit gemessen und nach Tieren Ausschau gehalten wird, ist Ki-

mia Zonoubi schon ein Stück weitergegangen, sie ist mit der Kamera für die Reportergruppe auf Achse: „Ich fotografiere hier alles“, sagt sie und zieht schnell weiter zur Gruppe, die am Ge-

„Es ist schön zu sehen, wie sich die Schüler an Wissenschaft herantasten.“

**Nadja Sonntag**  
WissenschaftsCampus Halle

büsch auf der Suche nach Müllanhäufungen ist. Ein Stück weiter fischen Schülerinnen mit einem Netz nach Plastikrückständen im Wasser.

Alle Ergebnisse der Schüler aus Halle-Neustadt werden im Anschluss von der „Kieler Forschungswerkstatt“ ausgewertet. Ziel der Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung ist es, eine Wissenslücke zu schließen: Das Vorkommen von Plastikmüll in Fließgewässern ist in Deutschland noch weitgehend unerforscht, auch wenn es wesentlich zur Verschmutzung der Meere beiträgt.

Die Schüler vom Christian-Wolff-Gymnasium helfen, diese Wissenslücke zu schließen. Ihre Forschungsarbeiten werden unter anderem auch auf einer digi-

talen Deutschlandkarte festgehalten.

„Es ist schön zu sehen, wie sich die Schüler an Wissenschaft herantasten.“, sagt Nadja Sonntag vom WissenschaftsCampus Halle. Als Partner für die Aktion konnten Greenpeace Halle und die Fachgruppe Didaktik der Physik der MLU gewonnen werden. Außerdem gibt es eine Zusammenarbeit mit der Zukunftsstadt Halle-Neustadt 2050. Im Zusammenhang mit der zweitägigen Zukunftsstadtkonferenz am 15. und 16. Juni werden die Schüler des Christian-Wolff-Gymnasiums im Kulturtreff Halle-Neustadt ihre Ergebnisse präsentieren.

Deutschlandweit sind Schulklassen und Jugendgruppen noch bis zum 30. Juni als Plastikpiraten unterwegs.